

SYREN[®]
AQUA
PLUS WARMY

HANDBUCH



LINAUS
From Research to Product

Material-Exklusivrecht für Gesundheitsbetreiber



1.0 Garantie.....	4
2.0 Beschränkungen und Ausschlüsse	4
3.0 Symbole	5
4.0 Verwendungszweck.....	6
5.0 Nebenwirkungen	6
6.0 Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen für Gebrauch und Sicherheit	6
7.0 Beschreibung	7
8.0 Ausrüstung	8
9.0 Einrichten des Geräts	9
10.0 Vorbereitung und Verwendung des hydromolekularen Geräts	12
11.0 Ende der Gerätenutzung	17
12.0 Reinigung, Pflege und Lagerung des Geräts.....	17
13.0 Zusammensetzung	18
14.0 Fehlerbehebung.....	19
15.0 Demontage und Entsorgung.....	19
16.0 Technische Daten.....	20

Herzlichen Glückwunsch, dass Sie sich für dieses Gerät aus der Syren-Reihe® entschieden haben! Wir sind überzeugt, dass dieses Gerät Ihnen helfen wird, den Menschen, die Sie pflegen, zu helfen. Wir sind auch davon überzeugt, dass die Verwendung dieses Geräts für Sie und für diejenigen, die davon profitieren zufriedenstellend sein wird. Dieses Handbuch soll den Bediener bei der Verwendung des Syren-Geräts® unterstützen, damit Sie dieses sicher und effizient nutzen können. Es ist von größter Bedeutung, dass dieses Gerät in vollem Umfang in Übereinstimmung mit den Anweisungen in diesem Handbuch verwendet wird. Bei Unklarheiten werden wir uns freuen alle Ihre Fragen zu beantworten.

Bevor Sie beginnen



WICHTIG:

Diese Bedienungsanleitung ist ein wesentlicher Bestandteil des Geräts und muss sicher aufbewahrt werden, um ihre Unversehrtheit zu bewahren und sie während der gesamten Lebensdauer des Geräts einsehen zu können. Bevor Sie das Syren® Aqua Plus-Gerät verwenden, lesen Sie bitte dieses Handbuch und alle Sicherheitsvorkehrungen sorgfältig durch. Das Handbuch muss dem Gerät im Falle eines Weiterverkaufs beiliegen. Die teilweise oder vollständige Vervielfältigung dieses Dokuments ist ohne schriftliche Zustimmung von Linaus Srl untersagt.

Besondere Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen werden in diesem Handbuch in folgender Form vorgestellt: **HINWEIS, WARNUNG, ACHTUNG.**

HINWEIS:

Dies sind nützliche Informationen, um eine bessere Leistung des Geräts zu erzielen.

WARNUNG:

Beschreibt einige Situationen, die dem Bediener, dem Patienten oder dem Gerät begrenzten Schaden zufügen können.

ACHTUNG:

Beschreibt Situationen, die dem Bediener, dem Patienten oder dem Gerät schweren Schaden zufügen können.

Der Hersteller hat das Recht, Änderungen an der Produktion und an der Bedienungsanleitung vorzunehmen, ohne dass eine Verpflichtung zur Aktualisierung der vorherigen Produktion und der Handbücher besteht.

1.0 Garantie

1.1 Alle Produkte, die von Linaus S.r.l. vertrieben werden, sind garantiert frei von Material- oder Konstruktionsfehlern. Für den Fall, dass das Produkt Herstellungsfehler (Konformitätsmangel) aufweist, verpflichtet sich das Unternehmen, alle fehlerhaften Teile zu ersetzen und alle durch Herstellungsfehler verursachten Probleme zu beheben.

1.2 Jede Form von Service, Reparatur oder Ersatz, die nicht durch die Linaus-Garantie abgedeckt ist, unterliegt den Bedingungen und Tarifen der autorisierten Linaus-Servicezentren.

2.0 Beschränkungen und Ausschlüsse

2.1 Für die Produkte gilt eine gewerbliche Garantie für einen Zeitraum von 12 Monaten ab Verkaufsdatum, mit Ausnahme von mechanischen Komponenten, die Verschleiß unterliegen.

2.2 Die Garantie gilt als NULL und NICHTIG, wenn das Produkt manipuliert wurde (schließende Dichtungen), unsachgemäß verwendet, installiert, missbraucht, ~~unerfahren~~, oder beschädigt wurde durch: Unfälle, Flüssigkeiten, Kondensation, Naturereignisse, falscher Transport, physischer Schäden oder Probleme aufgrund von elektrischen Störungen.

2.3 Die Garantie gilt als ungültig, wenn die Seriennummer des Geräts geändert oder entfernt wird oder das Gerät für einen Reparaturversuch durch nicht autorisiertes Personal geöffnet wurde und wenn die Verkabelung geändert oder manipuliert wurde.

2.4 Die Garantie gilt als ungültig, wenn das Produkt abweichend von seinem Verwendungszweck verwendet wird.

2.5 Die Garantie gilt als NULL und NICHTIG, wenn das Produkt von nicht autorisiertem Personal manipuliert oder repariert wird.

2.6 Eine geringfügige Vertragswidrigkeit berechtigt den Käufer nicht, die Auflösung des Vertrags oder des Verkaufs des Produkts zu verlangen.

2.7 Linaus S.r.l. verpflichtet sich, dafür zu sorgen, dass die Reparaturen innerhalb einer angemessenen Frist ab der Anfrage durchgeführt werden und dem Kunden keine erheblichen Unannehmlichkeiten bereiten.

2.8 Für die Zeit, die für die Reparatur oder den Ersatz des Produkts benötigt wird, hat der Käufer KEINEN Anspruch auf Ersatz oder Kostenerstattung.

2.9 Der Käufer hat unter keinen Umständen Schadenersatz oder Entschädigungen jeglicher Art für Aufwendungen für direkte oder indirekte Schäden zu verlangen, die sich aus der Verwendung des Produkts ergeben.

2.10 Der Käufer übernimmt "vollumfänglich" alle mit dem Transport verbundenen Risiken, einschließlich Diebstahl und Manipulation.

2.11 Für Informationen, Anfragen oder Beschwerden ist der Käufer verpflichtet, sich unverzüglich an seinen Händler zu wenden.

2.12 Gerichtsstand von Verona-Italien.

ACHTUNG:

Die Reparatur des Gerätes darf nur von durch den Hersteller visierten Technikern durchgeführt werden. Sie sind die einzigen qualifizierten Personen, die die Unversehrtheit und Sicherheit des Produkts zu gewährleisten können. Alle Reparaturen, die von unqualifiziertem Personal durchgeführt werden, das nicht vom Hersteller autorisiert ist, führen automatisch zum Erlöschen der Garantie auf das Produkt und befreien Linaus Srl von jeglicher Haftung für Sach- und/oder Personenschäden.

Für technische Reparaturarbeiten, die am Gerät durchgeführt werden sollen, wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragshändler, um die technische Unterstützung des Herstellers zu erhalten. Linaus steht jederzeit zur Verfügung, um Auskunft über autorisierte Stellen zu geben, an denen Geräte repariert werden. Wenn Sie Zweifel an der Garantie oder an der Verfügbarkeit von technischer Unterstützung haben, wenden Sie sich bitte an Linaus Srl.

Kunden in Italien:

Telefon: (+39) 045 6573981

E-mail: info@linaus-md.com

3.0 Symbole

Vorsicht: Weist auf eine Situation hin, die, wenn auch nur indirekt, Menschen, Sachen und der Umwelt Schaden zufügen kann, mit wirtschaftlichen Folgen.



Geräte des Typs BF



Gefährliche Spannung



Gerät der Klasse II (doppelte Isolierung)



Getrennte Sammlung, Entsorgung



Setzen Sie sich nicht auf das Gerät

4.0 Verwendungszweck

Das Gerät Syren® **Aqua Plus Warmy** soll die Körperpflege und die Intimhygiene von bettlägerigen und behinderten Menschen unterstützen. Dieses Gerät ist für Menschen mit eingeschränkter Fähigkeit zum selbstständigen Gehen gedacht und daher in einer dauerhaften Bettlägerigkeit (bettlägerig, invalide oder behindert).

5.0 Nebenwirkungen

Einige Erkrankungen können für diese Art der Behandlung nicht geeignet sein. Im Zweifelsfall ist es ratsam, vor der Anwendung mit Ihrem Arzt zu klären, ob das Gerät mit dem Gesundheitszustand des Patienten kompatibel ist.

Verwenden Sie dieses Gerät nicht, bei:

- Geschädigter Haut
- Verbrennungen auf der Haut
- Komplikationen aufgrund einer bestimmten Krankheit

6.0 Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen für Gebrauch und Sicherheit

Einige bestimmte Vorsichtsmaßnahmen sind notwendig, um die mit der Verwendung verbundenen Risiken zu begrenzen. Wenn Sie die Anweisungen in diesem Handbuch befolgen, wird jedes Risiko minimiert.

- **Gefahr eines Stromschlags.** Für regelmäßige, außerordentliche Wartungen und Reparaturen wenden Sie sich bitte an den autorisierten Händler oder direkt an den Hersteller. Öffnen Sie niemals das Gerät, um an die internen Teile zu gelangen: Der einfache Versuch, dieses Gerät selbst zu reparieren oder durch Personal, das nicht ausdrücklich von Linaus Srl autorisiert wurde, führt sofort zum Erlöschen jeglicher Garantie und jeglicher Haftung des Herstellers für Schäden an Personen oder Sachen.
- **Thermisches Risiko,** überprüfen Sie immer die Wassertemperatur, bevor Sie dem Patienten das hydromolekulare Bad verabreichen.
- **Verwenden Sie das Gerät nicht für andere als die Zwecke, für die es bestimmt ist,** und in jedem Fall für Zwecke und Anwendungen, die nicht vom Hersteller vorgesehen und nicht ausdrücklich in diesem Handbuch angegeben sind.
- **Verwenden Sie das Gerät nur, wenn die Umgebungsbedingungen für die Verabreichung eines Bades an eine bettlägerige Person gegeben sind.** Es ist wichtig zu prüfen, ob Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Umgebungsluft objektiv mit der bevorstehenden hygienischen Tätigkeit vereinbar sind. Es ist auch wichtig, die psychologische Auswirkung einer Behandlung auf Menschen zu bewerten, die nicht voll handlungsfähig sind.
- **Verwenden Sie bei der Desinfektion des Gerätes und nach dem Gebrauch keine Substanzen, die bakteriologisch verunreinigt sein könnten:** Wenn sie nicht vollständig entfernt werden, können Reste der Schadstoffe zurückbleiben und bei der späteren Verwendung des Geräts die Haut des Patienten oder den Bediener schädigen.
- **Verwenden Sie beim Umgang mit bakteriologisch verschmutzenden Teilen immer persönliche Schutzausstattung und arbeiten Sie in einer geeigneten Arbeitsumgebung.**

- **Führen Sie niemals Wartungsarbeiten durch, bei denen das Gerät geöffnet wird.** Für technische Eingriffe in Bezug auf Fehlfunktionen des Geräts wenden Sie sich bitte nur an die Autorisierter Händler oder direkt an den Hersteller.
- **Geräte, die nicht für den Einsatz in Gegenwart eines Gemisches von brennbaren ästhetischen Gasen** in der Luft oder mit Sauerstoff Distickstoffmonoxid geeignet sind.
- **Setzen Sie sich nicht auf die Geräte.** Das Gerät ist nicht dafür ausgelegt, das Gewicht einer Person zu tragen.
- **Ziehen Sie nicht an dem Versorgungsschlauch, der mit dem Dosierhandstück verbunden ist.** Dies hätte das Trennen des Schlauches und die mögliche Dispergierung von Flüssigkeit oder die Unterbrechung des Abgabebetriebs zur Folge.
- **Syren® Aqua Plus zwischen den Patienten desinfizieren.** Wenn Sie das Gerät nicht mehr verwenden, desinfizieren Sie die äußeren Teile und achten Sie dabei auf die Desinfektion mit besonderer Sorgfalt, um mit denen in Kontakt zu kommen, die mit einem nachfolgenden Patienten in Kontakt kommen können. Das Versagen einer teilweisen Desinfektion könnte das Risiko von Kreuzinfektionen und Kontaminationen darstellen.
- **Ziehen Sie vor der Reinigung des Geräts das Netzteil aus der Steckdose.** Setzen Sie nicht Im Dampfautoklavieren Sie alle Komponenten des Geräts.
- **Tauchen Sie das Gerät oder das Handstück nicht in irgendwelche Flüssigkeiten.** Dies würde es irreversibel beschädigen.
- **Verdünnen Sie keine Reinigungsmittel (Duschgel, Flüssigseife oder andere Substanzen), die nicht von LinAus Srl angegeben sind.** Die Dichte oder die Zusammensetzung des Reinigungsmittels oder einiger Bestandteile desselben können die Hydraulikleitungen des Geräts verstopfen und es irreversibel beschädigen.

7.0 Beschreibung

Das Syren® Aqua Plus-Gerät ist ein Gerät, das den Waschvorgang und die Körperpflege von bettlägerigen und behinderten Menschen unterstützt. Dieses Gerät ist für Menschen gedacht, die nur eingeschränkt selbstständig gehen können und daher an das Bett gebunden sind.

Dieser Zustand führt in der Regel zu äußerst problematischen Hilfestellungen bei Routinetätigkeiten, insbesondere im Zusammenhang mit der Hygiene des Patienten. Das Syren-Gerät® Aqua Plus Warmy wird als endgültige Lösung vorgeschlagen, um einen Patienten direkt im Bett waschen zu können, wo das Fehlen autonomer Mobilität und die Methoden der Verlegung in ein ausgestattetes Badezimmer einen Risikofaktor für seine Sicherheit darstellen könnten, wie z. B.

Versehentliches Ausrutschen und Stürzen. Das Gerät Syren® Aqua Plus Warmy ersetzt daher nicht die traditionelle Badewanne, sondern ist eine alternative Innovation. Der Niederdruck-Wasserfluss und ein spezieller Strömungsbrecher ermöglichen es Ihnen, die Hygiene auf bestimmte-Stellen des Körpers zu beschränken, ohne eine Zerstreuung und Stagnation von Flüssigkeiten auf der Oberfläche der Matratze zu verursachen. Durch die Reinigung definierter Hautbereiche können Sie die Bereiche vermeiden, in denen sich Verbände oder Hautpartien befinden, die nicht intakt sind.

8.0 Ausrüstung

Das Gerät Syren® Aqua Plus ist mit folgendem Zubehör ausgestattet:



Benutzerhandbuch



Wassertank



Netzteil



Schraubenschlüssel für den Düsenwechsel



Technische Tragetasche

9.0 Einrichtung des Geräts

Platzierung des Geräts:

Stellen Sie das Gerät auf eine stabile Oberfläche und in die Nähe einer Steckdose.

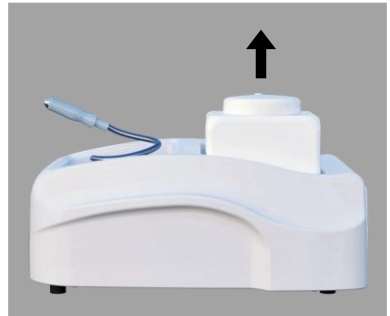
Legen Sie es niemals auf einen Stuhl, Hocker oder eine instabile Oberfläche. Wählen Sie einen Tisch oder einen Wagen mit größeren Abmessungen als die Basis des Geräts mit Gewicht, um dem Gerät einen stabilen Untergrund zu geben.

Achten Sie darauf, das Netzkabel so zu positionieren, dass es nicht im Weg ist oder bei Hygienearbeiten stören kann.



Befüllen des Tanks:

Heben Sie den Wassertank aus dem Wassertankgehäuse an der Oberseite des Geräts.



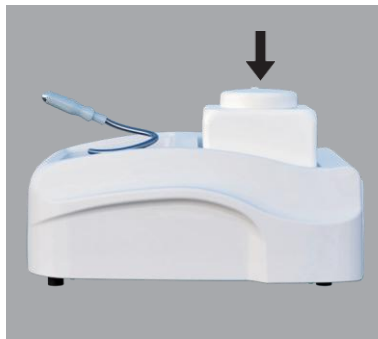
Schrauben Sie den Behälter auf und füllen Sie ihn mit Wasser, ohne die maximale Füllgrenze (MAX) des Tanks zu überschreiten.

ACHTUNG: Wenn Sie den Behälter mit Wasser füllen, um den Patienten zu duschen, verwenden Sie vorzugsweise mineralarmes Wasser mit einer Temperatur von nicht mehr als 40°.

VERDÜNNEN SIE KEINE SUBSTANZEN im Behälter **REINIGUNGSMITTEL** (Duschgel, Flüssigseife oder andere Substanzen), die nicht von Linaus Srl vorgegeben werden. Die Dichte oder Zusammensetzung des Reinigungsmittels oder einige Bestandteile können die Hydraulikleitungen des Geräts verstopfen und es irreversibel beschädigen.



Nach dem Befüllen stellen Sie den vollen Behälter wieder auf den Gehäusebereich oberhalb des Gerätes.



Stecken Sie den Wasserzulaufanschluss, der aus dem Gerät herauskommt, in die entsprechende Fassung in der Ecke des Wasserbehälters.



Schließen Sie vor dem Einschalten das Netzteil an das Gerät an und stecken Sie es dann in die Steckdose.

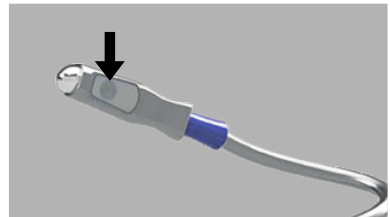


Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie die Taste am Mittelteil an der Vorderseite des Geräts drücken. Zur Bestätigung leuchtet die Schaltfläche auf. Warten Sie einige Sekunden, bevor Sie mit der Verwendung der hydromolekularen Dusche fortfahren, damit das Gerät die optimale Funktionalität erreichen kann.



Um Wasser auszugeben, drücken Sie die Taste am Handstück.

Um einen längeren Sprühstoß zu erzielen, ist es notwendig, die Dosiertaste zu drücken, ohne sie loszulassen. Wenn die Dosiertaste losgelassen wird, stoppt das Gerät sofort die Abgabe.



10.0 Vorbereitung und Verwendung der hydromolekularen Dusche

Anpassung des thermischen Komforts des Patienten

HINWEIS:

Überprüfen Sie die Temperatur des abgegebenen Wassers, bevor Sie die Hygienereinigung durchführen.

Bewegen Sie das Handstück näher oder weiter von der Haut weg, um den optimalen thermischen Komfort des Patienten zu finden.

Vorbereitung für die hydromolekulare Dusche

Vergewissern Sie sich, dass alle notwendigen Materialien verfügbar sind, bevor Sie mit der Hygienereinigung beginnen. Erklären Sie dem Patienten, was Sie tun, warum und wie er kooperieren kann, und respektieren Sie jede Verlegenheit, die er haben könnte.

Fahren Sie mit den aufgelisteten Aufgaben fort:

- Stellen Sie das Bett auf eine bequeme Höhe ein, um die Reinigung durchzuführen.
- Lassen Sie den Patienten sich entleeren, bevor Sie mit der Dusche beginnen.
- Entfernen Sie das Laken, die Decke und die Tagesdecke.
- Decken Sie die gesamte Oberfläche der Matratze mit einem saugfähigen Handtuch ab, um zu verhindern, dass die Laken befeuchtet werden.
- Breiten Sie ein Handtuch über den Patienten aus, bis es benötigt wird, oder helfen Sie beim Ausziehen.
- Wenn der Patient eine oder mehrere intravenöse Infusionen im Gange hat oder invasiv überwacht wird, sollte das Pflegepersonal sicherstellen, dass sie durch das Ausziehen nicht entfernt oder ihr Fluss unterbrochen wird.

Für das Einsetzen des Gerätes muss Folgendes gewährleistet sein:

- Gut beheizter Raum: 22-25 °C
- Keine Zugluft
- Privatsphäre der Patienten

Empfohlene Ausrüstung:

- Saugfähiges Tuch
- Abdecktuch für Patientenwürde
- Saugfähige weiche Einwegtücher
- Flüssigwaschmittel ohne Ausspülen
- Einweg-Handschuhe

Vorbereiten der Matratzenoberfläche für die Verwendung mit dem Syren-Gerät®

Gehen Sie in der folgenden Reihenfolge vor:

- Tragen Sie Einweghandschuhe.
- Breiten Sie ein saugfähiges Abdecktuch unter dem Patienten aus. Verwenden Sie nach Möglichkeit ein Handtuch mit einem wasserdichten Teil in Kontakt mit der Matratze und einem saugfähigen Teil in Kontakt mit dem Patienten.

WARNUNGEN:

Achten Sie bei der Wasserabgabe darauf, dass Sie das Handstück oder das Gerät nicht in Flüssigkeiten jeglicher Art eintauchen, da dies zu irreversiblen Schäden führen würde.

Identifizierung und Zuordnung von Körperbereichen, an denen schrittweise vorgegangen werden soll

Da es sich um eine Waschmethode handelt, die auf einzelne umschriebene Bereiche angewendet wird, wurde das Body Mapping in 5 spezifische Bereiche unterteilt, von denen jeder einzeln in Übereinstimmung mit der im grafischen Schema gezeigten fortlaufenden Nummerierung gewaschen wird.

"Double Delivery"-Methode auf jeder einzelnen Körperstelle

Für jeden einzelnen Körperbereich empfiehlt es sich, zweimal in der folgenden Reihenfolge zu dosieren.

Die Sequenz besteht aus zwei Phasen; die erste, die als "Emollient Phase" bezeichnet wird, und die zweite wird als "Waschphase" bezeichnet.

In der Emollient-Phase wird die zu behandelnde Haut schonend auf die nächste eigentliche Waschphase vorbereitet.

Die beiden aufeinanderfolgenden Phasen unterscheiden sich in der Form und dem Muster, das der Bediener zum Trocknen der auf die Haut abgegebenen Flüssigkeit verwendet, wie im Folgenden ausführlich beschrieben.

Emollient Phase:

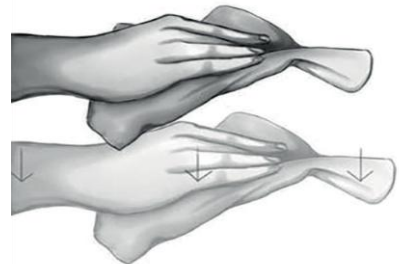
Befeuchten Sie das zu behandelnde Körperteil mit einem nicht auszuspülenden Flüssigwaschmittel, das Weichmacher enthält, vorzugsweise Spray.



Verteilen Sie die Flüssigkeit gleichmäßig auf der besprühten Fläche und lassen Sie sie einige Sekunden lang ruhen, da sie eine erweichende Wirkung auf die Haut hat.



Tupfen Sie die Stelle vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch ab: Zusammen mit der Flüssigkeit nimmt das Tuch alle Spuren von Schmutz oder organischen Stoffen von der Haut auf, die mit dem Wasser aufgeweicht wurde.



Waschphase:

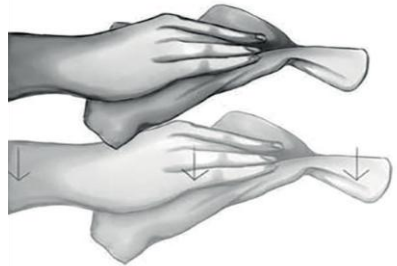
Befeuchten Sie das Körperteil ein zweites Mal mit einem nicht auszuspülenden flüssigen Reinigungsmittel, das Weichmacher enthält, vorzugsweise Spray.



Verteilen Sie die Flüssigkeit gleichmäßig auf der besprühten Fläche und lassen Sie sie einige Sekunden lang ruhen, da sie eine erweichende Wirkung auf die Haut hat.



Für Brust - Rücken - Gesäß: Reiben Sie mit halbkreisenden Bewegungen der Hand und eines Tuchs von der Mitte des Reinigungsbereichs aus, mit Ausrichtung von der gereinigten Zone zu den unbehandelten Stellen.



Für Arme - Beine - Leiste: Reiben Sie mit direkten vertikalen Bewegungen von oben nach unten, mit Ausrichtung von der gereinigten Zone zur unbehandelten Seite.



Entfernung von Feuchtigkeit

Entfernen Sie die restliche Feuchtigkeit mit einem saugfähigen Tuch und tupfen Sie die Körperteile vorsichtig trocken.



Nachdem Sie die Feuchtigkeitsreste entfernt haben, entfernen Sie die Schutzabdeckung, indem Sie den Patienten auf die Hüften drehen, ohne ihn aus dem Bett zu holen.



11.0 Letzte tägliche Nutzung des Gerätes

Wenn das Gerät noch eingeschaltet ist, entfernen Sie den Tankdeckel. Lösen Sie dann das Saugrohr aus seiner Halterung und legen Sie es in die Öffnung des Tanks: Das Wasser im Inneren des Kreislafs fließt zurück in den Tank selbst. Die Entleerungszeit des Kreislafs beträgt ca. 1 Minute. Nachdem die Entleerung beendet ist, können Sie das Gerät durch Drücken der Ein-/Aus-Taste ausschalten. Sobald das Gerät ausgeschaltet ist, leeren Sie den Kanister, spülen (oder waschen) Sie ihn aus und trocknen Sie ihn innen mit einem weichen Tuch ab.



12.0 Reinigung, Pflege und Lagerung des Geräts

ACHTUNG:

Desinfizieren Sie Syren® Aqua Plus zwischen den unterschiedlichen Patienten. Wenn Sie das Gerät nicht mehr verwenden, fahren Sie mit der Desinfektion seiner äußeren Teile fort und achten Sie darauf, insbesondere diejenigen zu desinfizieren, die mit einem nachfolgenden Patienten in Kontakt kommen können. Während dieser Phase wird die Verwendung von Einweghandschuhen empfohlen. Eine unzureichende Desinfektion kann ein mögliches Risiko für Infektionen und Kreuzkontaminationen darstellen. Es wird nicht empfohlen, Desinfektionsmittel auf Phenolbasis zu verwenden, da diese die äußeren Teile des Geräts, einschließlich des Schlauchs und des Dosierhandstücks, verschmutzen können.





ACHTUNG:

Tauchen Sie das Gerät oder das Handstück während der Reinigung nicht in irgendeine Art von Wasser.

Dies würde es irreversibel beschädigen.

Achten Sie vor dem Einsetzen des Handstücks in das entsprechende Gehäuse darauf, feuchte Rückstände zu trocknen, die eindringen und die Dosiertaste beschädigen könnten.

13.0 Zusammensetzung

1. EIN/AUS-Schalter mit Kontrollleuchte
2. Dosiertaste
3. Düse mit eingebautem Filter
4. Wassertank-Einfülldeckel
5. Sauganschluss
6. Wassertank-Anschluss
7. Stromanschluss



Syren® Aqua Plus

14.0 Fehlerbehebung

Syren® Aqua Plus lässt sich nicht einschalten

Überprüfen Sie, ob das Netzteil ordnungsgemäß mit Strom versorgt wird und dass die Leuchte am Netzteil leuchtet, um das Vorhandensein von Energie anzuzeigen.

Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker richtig in die entsprechende Steckdose am Gerät eingesteckt ist.

Vergewissern Sie sich, dass die Taste an der Vorderseite des Geräts gedrückt ist.

Syren® Aqua Plus gibt kein Wasser aus

Vergewissern Sie sich, dass der Wasserbehälter nicht leer ist.

Vergewissern Sie sich, dass der Schlauchanschluss richtig in den Wasserbehälter eingesteckt ist.

Vergewissern Sie sich, dass sich im Wasser im Tank keine Rückstände befinden, die Zugluft verhindern.

15.0 Demontage und Entsorgung

Syren® Aqua Plus wurde in Übereinstimmung mit den Anforderungen der RAEE- und ROHS-Standards hergestellt.

Zum Zeitpunkt der Demontage ist es notwendig, die Kunststoffteile zu trennen, die gemäß den geltenden Rechtsvorschriften zur getrennten Abfallsammlung geschickt werden müssen. Hinsichtlich der Unterscheidung zwischen Eisen und anderen Metallteilen genügt es, Legierungen zu trennen, für ein ordnungsgemäßes Recycling durch Schmelzen.

Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Hersteller. Wenn das Gerät ausgetauscht werden muss, hat der Hersteller die Verantwortung für das Abholen und die Entsorgung.



16.0 Technische Daten

Allgemeine Merkmale

Gerät	Syren® Aqua Plus
Abmessungen des Gehäuses	43 cm x 36 cm x 24 cm
Gewicht	9 Kg (ohne Wasser)
Klassifikation	Elektrisches Medizinprodukt der Klasse 1 Geräte die nicht für die Verwendung in Gegenwart eines in der Luft entflammaren Anästhesiegasgemisches oder mit Sauerstoff oder Distickstoffoxid, geeignet sind.
	BF Angewandter Teil 

Externes Netzteil (AC/DC-Adapter)

Eingangsspannung	100-240 VAC
Frequenz	50/60 Hz
Ausgangsspannung	24 VDC, MAX. 36 W
Elektrische Isolierung Klasse	Klasse 2 Doppelte Isolierung
Geschützt	Gegen Überspannung, Kurzschluss und Überladung.
Schutzart	Schutzart IP22

Ausrüstung

Stromversorgung 24 VDC, MAX. 36 W		
Umgebungsbedingungen	Temperatur	Arbeiten: 10-40°C Lagerung: 0-50°C Transport: 0-50°C
	Feuchtigkeit	Betrieb: von 10 bis 90% nicht kondensierend Lagerung: von 10 bis 90% nicht kondensierend Transport: von 10 bis 90% nicht kondensierend
	Atmosphärendruck kPa	Betrieb: von 70 kPa bis 101,3 kPa Speicherung: von 70 kPa bis 101,3 kPa Transport: von 70 kPa bis 101,3 kPa

Elektromagnetische Verträglichkeit

Dieses Gerät Syren® Aqua Plus wurde für den professionellen Einsatz im Krankenhaus für den medizinischen Hausdienst gemäß der Ergänzungsnorm EN 60601-1-2 entwickelt. Der Benutzer des Geräts muss sicherstellen, dass es in einer solchen Umgebung verwendet wird.

Elektromagnetische Emissionen

Test	Konformation	Empfehlungen
HF-Emissionen CISPR 11	Gruppe 1	Das Gerät verbraucht Energie für seine interne Funktion, daher sind seine HF-Emissionen sehr gering und verursachen keine Interferenzen in den in der Nähe befindlichen elektronischen Geräten.
HF-Emissionen CISPR 11	Klasse B	Das Gerät ist für den Einsatz in jeder Einrichtung geeignet (professionelle Pflegeumgebung im Krankenhaus, für häusliche Tätigkeiten).
Harmonische Emissionen EN 61000-3-2	Klasse A	
Spannungsschwankungen/ Flickeremissionen EN 61000-3-3	Entsprechen	

Elektromagnetische Verträglichkeit

Test	Prüfniveau	Elektromagnetische Umgebung
Elektrostatische Entladung EN 61000-4-2	± 8 KV Kontakt ± 2/4/8/15 KV in Luft	
Transienten Spannung EN 61000-4-4	± 2 KV	
Überspannung EN 61000-4-5	Unter den Phasen: ± 0,5 / 1 KV	Die Qualität der Elektrizität muss der typischen eines professionellen Umfelds im Krankenhaus oder für häusliche Dienstleistungen entsprechen.
Spannungseinbrüche EN 61000-4-11	0% U_T ; 0,5 Zyklen 0% U_T ; 1 Zyklus 70% U_T ; 25 Zyklen	
Stromausfälle EN 61000-4-11	0% U_T ; 250 Zyklen	
HF leitungsgebunden EN 61000-4-6	3V	
Ausgestrahl RF	10 V/m 80 MHz - 2,7 GHz	Um mögliche Fehlfunktionen zu vermeiden, die durch Störungen verursacht werden, die durch die Nähe zwischen Sendegeräten HF und Geräten, einschließlich Kabeln, erzeugt werden, ist es notwendig, die Einhaltung der Abstände sicherzustellen. Hier unter den empfohlenen Abständen Abstand zu a): $d=1,2 \sqrt{P}$ für f zwischen 150 KHz - 80 MHz $d=1,2 \sqrt{P}$ für f zwischen 80 KHz - 800 MHz $d=2,3 \sqrt{P}$ für f zwischen 800 KHz - 2,7 GHz d = Entfernung in Metern P = Nennleistung des Senders in Watt f = Frequenz

Der empfohlene Abstand gilt nicht für alle Situationen. Die Intensität der Feldemission von Sendern, wie z.B. Antennen von Mobilfunkstationen (schnurlos/mobil) und Systemen von Mobilfunkgeräten über Land, Funkgeräten, radiophonen Emissionen in AM/FM und Fernsehen, kann auf theoretischer Basis nicht sicher ausgeschlossen werden. Für die Bewertung der elektromagnetischen Umgebung, die von Sendern in ortsfesten Funkanlagen erzeugt wird, ist es notwendig, einen elektromagnetischen Test vor Ort in Betracht zu ziehen. Wenn die Intensität des Feldes, das vor Ort gemessen wird, höher als 10 V/m ist, muss sichergestellt werden, dass das Syren-Gerät® ordnungsgemäß funktioniert.

ANMERKUNG: In der Nähe von Geräten, die mit den folgenden Merkmalen gekennzeichnet sind, kann es zu Störungen kommen Symbol: 

WARNUNG: Transportable HF-Kommunikationsgeräte (einschließlich Peripheriegeräte wie Kabelantenne und externe Antennen) sollten in einem Abstand von mindestens 30 cm in Bezug auf alle Teile des Geräts, einschließlich Kabel, verwendet werden.

Syren® Geräte wurden in Übereinstimmung mit den folgenden Richtlinien hergestellt:

- Verordnung (EU) 2017/745/EU über Medizinprodukte;
- Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU;
- Richtlinie 2014/30/EU über die elektromagnetische Verträglichkeit;
- ROHS-Richtlinie 2011/65/EU.

Die harmonisierten technischen Normen, die zur Erreichung der Konformitätsanforderungen erlassen wurden, sind:

- EN 60601-1: 2006_10/A1:2013_10
- EN 60601-1-2:2015_09
- EN 55011: 2016_04/A1:2017_04/A11:2020_07
- ISO 14977: 2020_02
- EN 63000_2018_12



www.linaus-md.com

LINAUS S.R.L

Eingetragener Sitz:
Via Murari Brà, 49/c
37136 Verona

Handels- und Produktionssitz:

Via Pacinotti, 4/a
37026 Settimo di Pescantina (VR)
P.IVA 03422060230

Tel. +39 045 6573981
E-mail: info@linaus-md.com
www.linaus-ms.com